

Inhalt

Nach zwanzig Jahren	
Vorwort zur Neuausgabe	7
Wen interessiert schon ein Gefängnis?	
Einleitung zur Erstausgabe 1994	25
Das Barnimviertel	35
Das Gefängnis wird gebaut	41
Hauptkontingent „Sittenmädchen“	46
Warum ein separates Frauengefängnis?	58
Mutter-Kind-Einrichtungen	84
Kann eine Frau ein Gefängnis leiten?	92
Gefängnisalltag um die Jahrhundertwende	109
Rosa Luxemburg, die berühmteste Insassin	118
„Vorbildlich modern“ in der Weimarer Republik	133
Eine Schutzhaftgefangene der Nazis	145
Überwiegend Politische nach 1933	164
Briefe aus der Barnimstraße	186
Im Kriegseinsatz	196
Warten auf die Hinrichtung	207
Elsa Albrecht – 1944/45 im Frauengefängnis Barnimstraße	233
Waren die Aufseherinnen Nazis?	238
Spaltung des Berliner Frauengefängnisses im Kalten Krieg	257
Sicherheit statt „Humanitätsduselei“	273
Beatrice Kühne – 1970/71 im Frauengefängnis Barnimstraße	297
Literaturverzeichnis	308
Personenregister	314